

Antrag-Nr.: 27
zu TOP: 7
Rasterpkt.: Verschiedenes

A N T R A G

zur Hauptversammlung vom 7. bis 9. Oktober 2010 in Erfurt

Antragsteller: Landesvorstände Westfalen-Lippe, Hessen, Rheinland-Pfalz,
Dr. Beischer

Landesverband:

Headline: Drohender Mangel an Fachkräften

Auswirkungen auf den Haushalt
(unmittelbar erkennbar): keine

Wortlaut des Antrages:

1 Die Hauptversammlung des Freien Verbandes fordert den Bundesvorstand in Zu-
2 sammenarbeit mit der Bundeszahnärztekammer auf, dem auch der Zahnärzteschaft
3 drohenden Fachkräftemangel in den Praxen durch geeignete Maßnahmen (u.a. Auf-
4 zeigen von beruflichen Perspektiven durch Fort- und Weiterbildungsangebote) ent-
5 gegen zu wirken.

6

Begründung:

7 *Wirtschaft und Regierung warnen seit geraumer Zeit vor einem Fachkräftemangel in*
8 *der Zukunft. Dieser wird insbesondere durch die drastisch sinkenden Schulabgän-*
9 *gerzahlen und damit fehlende qualifizierte Auszubildende zur zahnmedizinischen*
10 *Fachangestellten nachvollziehbar eintreten. Gleichzeitig wird es aufgrund der demo-*
11 *grafischen Entwicklung ein zunehmend älteres Patienten Klientel mit erhöhtem alters-*
12 *bedingten Behandlungsbedarf geben.*

13 *Es sind Bemühungen anderer Wirtschaftsbereiche bekannt, deren Fachkräftemangel*
14 *durch das Abwerben von Mitarbeiterinnen aus anderen Ausbildungsberufen zu de-*
15 *cken. Hierzu zählen insbesondere die medizinische und zahnmedizinische Fachan-*
16 *gestellte, da sie Qualitäten wie Stressbelastbarkeit, Organisationstalent, abgeschlos-*
17 *sene Berufsausbildung mitbringen.*
18

Abstimmung: einstimmig angenommen